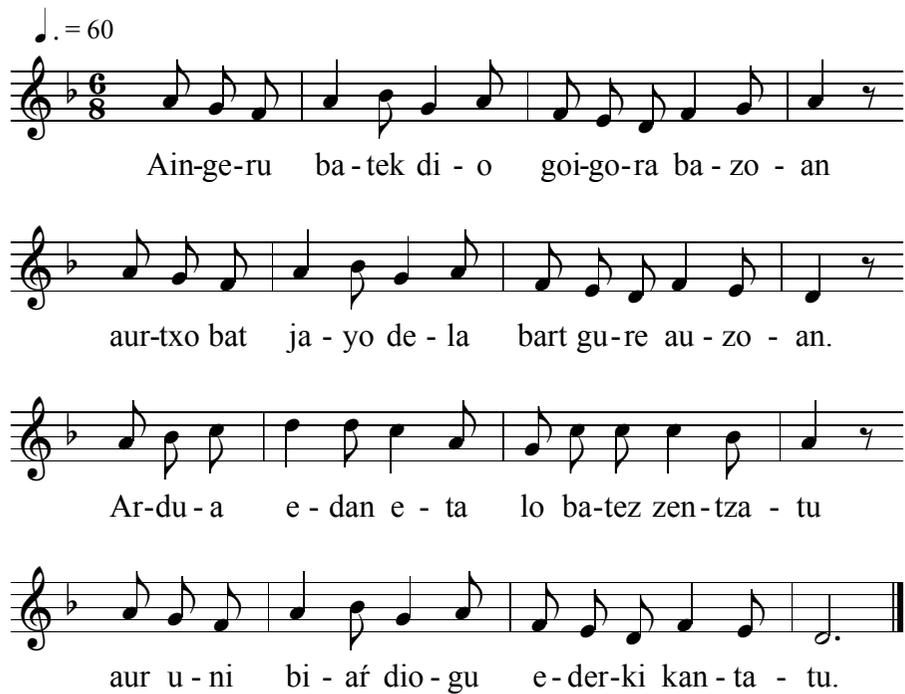


Aingeru batek

♩. = 60



Ain-ge-ru ba - tek di - o goi-go-ra ba - zo - an
aur-txo bat ja - yo de - la bart gu-re au - zo - an.
Ar-du - a e - dan e - ta lo ba-tez zen-tza - tu
aur u - ni bi - a! dio - gu e - der-ki kan - ta - tu.

Aingeru batek

Aingeru bat-ek dio	Engel ein- <i>ERG</i> sagt
goi-go-ra	hoch- <i>GEN-DIR</i> (,nach oben')
baz-o-an (basoan)	Wald-der
(h)aur-txo bat	Kind-lein ein
jayo (jaio) ¹	geboren
delá (= da ² -la)	ist-dass
bart	Mitte
gure	unsere
auzo-a-n.	Nachbarschaft-die- <i>LOK</i>
Ardu-a (ardoá) edan ¹	Wein-der getrunken
eta	und
lo bat-ez	Schlaf ein- <i>INSTR</i>
zentzatu ¹	erholt
(h)aur un-i ((h)oni)	Kind dieses- <i>DAT</i>
bia (bihar)	morgen, am nächsten Tag
diogu ³	haben wir ihm
ederki kantatu ¹ .	schön gesungen.

Ein Engel verkündete hoch oben im Wald, dass ein Kindlein mitten unter uns geboren ist. Wir haben Wein getrunken, uns ausgeschlafen und am nächsten Tag für dieses Kind schön gesungen.

¹ Verben in der Grundform (Infinitiv der Vergangenheit); diese bleiben unverändert in Verbindung mit einem Hilfsverb. Steht dieses im Präsens, bildet es das Perfekt.

² 3. Pers., sing. Präsens des Hilfsverbs *izan* ‚sein‘

³ Das transitive Hilfsverb *ukan* ‚haben‘ vereint in der Präsensform *diogu* Subjekt in der 1. Pers. plur. und Objekt in der 3. Pers. sing.

*ERG*ativ: Fall der handelnden Person

*GEN*itiv: Wesfall

*DIR*ektiv: die Richtung anzeigender Fall

*LOK*ativ: den Ort bestimmender Fall

*INSTR*umentativ: das Mittel oder Werkzeug anzeigender Fall

*DAT*iv: Wemfall

In () ist die heutige Schreibweise angegeben.

JGP/KH/JGC 220893